

30.06.2015

TaHoma Connect 2.0

Hausautomation leicht gemacht

Der Smart Home-Markt wächst. Immer mehr Endverwender setzen auf eine moderne Hausautomation. Jetzt ist die Zukunftstechnik auch kinderleicht zu bedienen: Die Smart Home-Steuerung TaHoma Connect 2.0 wird mit ihrer neuen Benutzeroberfläche noch anwenderfreundlicher und integriert zusätzliche Wohnbereiche.

Rottenburg a. N. – Flexible Planung und Installation durch Funktechnik, dazu jederzeit modular erweiterbar: TaHoma 2.0 setzt Standards in Sachen Hausautomation. Das Heizen und Lüften, das Öffnen und Schließen von Fenstern und Türen – das und vieles mehr geht im Smart Home automatisiert, sicher und komfortabel. Die grafische Benutzeroberfläche des Somfy-Systems kommt mit nur drei Menüpunkten aus. So kann der Anwender sein Zuhause mit wenigen Mausklicks nachbilden. Die neue Panoramaansicht umfasst jetzt auch den Garten, die Terrasse und die Zugangsbereiche. Selbsterklärende Icons unterstützen die rasche Programmierung persönlicher Wohlfühlszenarien. Intelligente Wenn-Dann-Verknüpfungen und der übersichtliche Jahreskalender machen das Smart Home noch leistungsfähiger und effizienter. Für die Bewohner bedeutet das Entspannung vom ersten Augenblick an: Eine praktische Zeitleiste informiert sie auf einen Blick über alle aktiven und programmierten Anwendungen des Tages.

Immer mehr Produkte stehen zur Verfügung

Mittlerweile tummeln sich viele Anbieter mit isolierten Einzellösungen auf dem Smart Home-Markt. Somfy setzt dagegen auf die Zusammenarbeit mit führenden Industriepartnern. Dieses offene System produziert einen immer neuen Innovationsvorsprung: So lassen sich mit TaHoma 2.0 jetzt auch selbstverriegelnde Türschlösser sowie motorisierte Hebeschiebetüren und Schwingfenster von Gretsch-Unitas aus der Ferne kontrollieren und ansteuern. Elektronische Heizkörperthermostate von Danfoss schalten die Heizung automatisch in den Energiesparmodus, sobald ein Fenster offensteht. Und das Beleuchtungssystem Philips hue ermöglicht gesundheitsfördernde Lichtszenarien auf Knopfdruck. Die Anwendungsmöglichkeiten sind beinahe unbegrenzt: TaHoma kann jederzeit flexibel und ohne zusätzliche Steuerleitungen erweitert werden.

Bildunterschriften:



Bild 1:
Neue Komponenten und Features machen das Smart Home von Somfy jetzt noch attraktiver.



Bild 2:
Dank TaHoma alles im Griff: Die Haustechnik kann man auch von unterwegs mit dem Laptop oder Smartphone bedienen.

Fotos: Somfy GmbH

Über Somfy

Somfy ist seit 1969 auf dem deutschen Markt vertreten. Sitz des Unternehmens mit 270 Mitarbeitern ist Rottenburg/Neckar. Der Weltmarktführer bei Antrieben und Steuerungen für Rollläden und Sonnenschutz beweist seit Jahrzehnten seine Innovationsführerschaft vom Privatbau bis zum Großobjekt: Somfy brachte 1981 die erste Steuerung für Markisen und Sonnenschutz auf den Markt. 1998 folgte die Einführung der Funktechnologie (RTS). Mit der internetbasierten Haussteuerung TaHoma[®] Connect verteidigt Somfy seinen technologischen Vorsprung. Die Vorteile hat der Anwender: Mehr Wohnkomfort, weniger Energieverbrauch und höhere Sicherheit.

Für ein modernes Fassadenmanagement von Großobjekten bietet Somfy leistungsstarke und flexible Lösungen auf Basis der offenen Bussysteme KNX und LON.

Kontakt:

Somfy GmbH
Dirk Geigis
Felix-Wankel-Str. 50
72108 Rottenburg / N.
Tel.: +49 (0) 74 72 / 930-193
Fax: +49 (0) 74 72 / 930-179
E-Mail: dirk.geigis@somfy.com

Der Text sowie hochauflösende Fotos stehen im Pressebereich unter www.somfy.de/presse zum Download zur Verfügung.